

TOP .....

Vorlage-Nr. 1301/2011

Ortsbeiratsfraktion ÖDP + FWG, Hans Preusse, Münsterstr. 1 A, 55116 Mainz



Fraktion der ÖDP  
im Ortsbeirat Mainz-Altstadt

Fraktionssprecher


Hans Preusse  
Haus Zum Widder  
Münsterstraße 1A  
55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31 / 26 30 613  
Mobil: +49 (0)179 / 48 79 083

Mainz, 29. Juli 2011

Anfrage zur OBR-Sitzung am 10.08.2011

33 - Bürgeramt Ortsverwaltung Altstadt
Eing.: - 1. AUG. 2011



## Archäologisches Zentrum und Neutorschule

Stille liegt über dem Bauvorhaben und den zu erfolgenden Verbesserungen und Änderungen in Architektenentwürfen. Weit entfernt in Aussicht stehen dazu umfassend Informationen und Beteiligung daran der Bürger. Insbesondere geschützt als Denkmal, somit die Neutorschule gilt es zu erhalten, durch sinnvoll bauliche Integration, darüber vielfältige Nutzung in dem Neubau. Hierzu vorgeschlagen wurde bereits ein Kindergarten. Beträchtlich, gleichwohl monothematisch aufgestellt ist das Forschungsmuseum. Zusätzlich Anziehung und belebendes Interesse zu wecken beim Publikum, sollten dazu Ziel und Impuls sein. In der Neutorschule weiter seinen Sitz hat das Literaturbüro. An der Stelle gut vorstellbar ist ja die Erweiterung zum Literaturhaus/Forum für Literatur, Bücher und Medien. Darin Veranstaltungen erzielen weiter insgesamt Attraktivität und steigern damit das Interesse beim Publikum von nah und fern. Vorteile für das Archäologische Zentrum, überdies durch Synergieeffekte, sind dazu offensichtlich zu erkennen.

Architektonisch dürfte es kein Problem sein, entsprechend beide denkmalgeschützt historischen Gebäude, Schiffahrtsmuseum und Neutorschule, in nützliche Beziehung zu setzen zu dem Neubau.

Erheblich, nicht unbeachtlich für den Erhalt der Neutorschule, sind bereits Petition und Unterschriftensammlung durch zwei Bürgerinitiativen.

**Hiermit wird die Verwaltung gebeten darüber umfänglich im Sachstand zu unterrichten. Wann abgeschlossen, vorgelegt werden überarbeitete Entwürfe der Architekten, dabei zum Nutzungskonzept? Wird dazu verzichtet, auf die Aufhebung des Denkmalschutzes und den Abriss der Neutorschule? Bereits in welcher Höhe jährlich geplant, beschlossen, abrufbar stehen Mittel für das Gesamtprojekt zur Verfügung, in Haushalten beim Land und Bund, in den Jahren 2011 bis 2016? Wann konkret informiert über Architekturmodelle und Planung werden die Bürger, weiter daran beteiligt?**

gez. Hans Preusse, Fraktionssprecher  
Mitglied im Ortsbeirat Mainz-Altstadt